

NEU! Protecto CaF₂ Nano
SINGLE DOSE
Für die hygienische Applikation
Ab sofort lieferbar!

Protecto® CaF₂ Nano ONE-STEP-SEAL

Schutzlack zur Versiegelung von Zähnen

Mit Nano-Calciumfluorid + Nano-Fluorapatit

Indikation

Protecto CaF₂ Nano ist ein patentiertes silikongruppenhaltiges Co-Polymer mit nicht sauren Haftgruppen zur Versiegelung von **glatten** Zahnoberflächen. Der Einkomponenten-Schutzlack eignet sich besonders:

In der zahnärztlichen Praxis:

- zum Schutz vor Verfärbung nach Bleaching
- zum Dentinschutz bei freiliegenden Zahnhälsen
- zum Schutz der Milchzähne
- nach der professionellen Zahnpflege

In der kieferorthopädischen Praxis:

- Insbesondere zur Versiegelung von Zähnen, deren Schmelz durch die Multibandbehandlung besonderer Gefährdung und Belastung durch erschwerte Zahnreinigung ausgesetzt ist.

Protecto® CaF₂ Nano - ist besonders zahnschonend, da **keine Schmelzätzung** nötig ist. **Protecto® CaF₂ Nano** mit Nano-Calciumfluorid und Nano-Fluorapatit bildet einen semipermeablen netzartigen und säureangriffsmildernden Schutzfilm gegen thermische und mechanische Einflüsse.

Mit 3-fach remineralisierungsfreundlichen, retardierenden fluoridhaltigen Füllstoffen und verlängerter Haftung durch patentierten Schutzlack

Zu der mechanischen Versiegelung des patentierten Sillkonlackes bietet **Protecto® CaF₂ Nano** einen weiteren Schutz durch die 3-fache Fluoridabgabe.

1. **Olafleur (ein Aminfluorid)** sorgt für die kurzfristige, schnelle Abgabe von Fluorid an den Zahnschmelz und sorgt für eine Schnellwirkung, z. B. nach dem Ätzen.
2. **Nano-Calciumfluorid** ist schwerer löslich und sorgt für eine langfristige Fluoridabgabe mit deutlich erhöhter Wirkfläche durch Nano-Teilchen.
3. **Nano-Fluorapatit** ist durch das Fluoriddepot wiederaufladbar. Nach erneutem Auftragen von **Protecto® CaF₂ Nano** ergänzt sich die Lackschicht wieder mit Nano-Calciumfluorid und Nano-Fluorapatit.

Die Verarbeitung ist einfach und zeitsparend. Der Schutzfilm kann bei Bedarf erneuert werden.

Applikation

1. Die kariesfreien zu behandelnden Zähne werden gründlich mit ölfreier Paste gereinigt, poliert und im wasser- und ölfreien Luftstrom getrocknet. **Die Flasche Protecto® CaF₂ Nano vor Gebrauch kräftig schütteln. Die Glaskugel der Flasche muß beim Schütteln deutlich hörbar sein.** Nur wenige Tropfen kurz vor der Anwendung in die Mischschale tropfen, da **Protecto® CaF₂ Nano** sehr schnell trocknet.
2. Anschließend wird **Protecto® CaF₂ Nano** mit den beigelegten Filzapplikatoren auf die zu versiegelnden Flächen dünn in mehreren Schichten aufgetragen, d. h. kreuz und quer **und** trocknen lassen und **3 bis 4 mal wiederholen**. Die mehrfache Wiederholung ist besonders wichtig für die angeätzten Bereiche rund um das Bracket.
3. Falls zuviel Flüssigkeit mit dem Filzapplikator aufgenommen wurde, etwas auf einem Zelltuch abstreifen, sodass die Schleimhaut **nicht** mit **Protecto® CaF₂ Nano** in Berührung kommt (Kofferdam vorteilhaft). Sollte die Schleimhaut mit **Protecto® CaF₂ Nano** in Berührung kommen, kann dies ein leicht brennendes Gefühl erzeugen. Dieses wird durch Ausspülen des Mundes oder sorgfältiges Absprayen der benetzten Oberfläche mit Wasser nach der 1-minütigen Trocknungszeit sofort beendet.
4. Den Schutzlack ca. 1 Minute lufttrocknen lassen. Der intensive Geruch verflüchtigt sich innerhalb 1 Minute.
5. Die Flasche sofort nach Gebrauch wieder verschließen.
6. In den ersten 2 Stunden nach der Anwendung von **Protecto® CaF₂ Nano** nichts essen und die Zähne nicht putzen.

Wasser-Pulverstrahlgeräte

Die Behandlung mit Wasser-Pulverstrahlgeräten beeinträchtigt die Schutzschicht, daher ist eine erneute Applikation von **Protecto® CaF₂ Nano** empfehlenswert. Die **Protecto® CaF₂ Nano** - Schicht schützt aber auch gleichzeitig vor weiterem Abtrag der Zahnschicht durch Wasser-Pulverstrahlgeräte. Dies ist besonders zu beachten bei den durch das Ätzen bereits demineralisierten Zähnen im Bereich rund um das Bracket. Bei Anwendung von Wasser-Pulverstrahlgeräten auf dem vorgeätzten Schmelz kann sich das Ätzrelief noch tiefer ausprägen.

Anwendungshinweis bei Verwendung eines Bracketklebers mit selbstkonditionierendem Primer (z.B. Tectosan)

Da der selbstkonditionierende Primer nicht so wasserlöslich ist, wie marktübliche Ätzgele (Orthophosphorsäure) empfehlen wir, die Versiegelung erst ca. zwei Wochen nach der Befestigung von Brackets vorzunehmen. In dieser Zeit werden durch den Abrieb mit der Zahnbürste alle möglichen Reste des selbstkonditionierenden Primers entfernt. Direkt nach der Bracketbefestigung empfehlen wir eine Fluoridierungsmaßnahme durchzuführen, die die konditionierten Flächen neben dem Bracket remineralisiert.

Bitte wenden!

Wichtige Hinweise

Entfernen der Bracketadhäsivpaste

Das Befestigen der Brackets erfolgt **vor** der Behandlung mit *Protecto® CaF₂ Nano* - Schutzlack. Anschließend: überschüssige Bracketadhäsivpaste entfernen, mit Alkohol Reste entfernen, mit Wasser absprayen, mit ölfreier Luft trocken blasen, mit Alkohol nachtrocknen.

Beläge

Protecto® CaF₂ Nano haftet **nicht** auf nicht ausgehärtetem Bracketadhäsiv bzw. - Primer, auf Plaque oder sonstigen Belägen. Der intensive Geruch verflüchtigt sich schnell innerhalb der Trocknungszeit von 1 Minute.

Säuren

Verbliebene Säure (Ätzel) auf dem Schmelz vor der Applikation von *Protecto® CaF₂ Nano* führt zu möglichen Entkalkungen, daher Zahn gut spülen und von Ätzelresten befreien. Durch die Konditionierung (Ätzung) der Schmelzflächen, die nicht mit dem Bracket bedeckt sind, entstehen empfindliche demineralisierte Schmelzbereiche.

Eine zu starke Behandlung mit Ätzel (Einwirkungszeit) und der dadurch entstandene Eingriff im Zahnschmelz können durch *Protecto® CaF₂ Nano* **nicht** kompensiert werden.

Zahnpflege

Wir empfehlen, dem Patienten Hinweise mitzugeben, besonders direkt nach dem Bracketkleben auf schmelzschädigende Nahrungsmittel zu verzichten (z.B. Süßigkeiten, Coca-Cola). *Protecto® CaF₂ Nano* ersetzt nicht eine gute Mundhygiene.

Wechselwirkung Mundspül-Lösungen

Mundspülungen mit Chlorhexidinpräparaten können nach der Applikation und Trocknung von *Protecto® CaF₂ Nano* durchgeführt werden. Eine Spülung vor der *Protecto® CaF₂ Nano* -Applikation könnte die Haftung am Schmelz stören.

Zusätzliche Fluoridierungsmaßnahmen

Wenn vor einer *Protecto® CaF₂ Nano* - Applikation eine Fluoridbehandlung durchgeführt wird, am besten einen Zeitabstand von zwei Wochen wahren, bis die Nachwirkung der Remineralisation abgeschlossen ist. Eine Fluoridierungsbehandlung auf der *Protecto® CaF₂ Nano-Schicht* lässt nur Spuren eines Fluoridproduktes durch den versiegelten Bereich. Sonstige Fluoridierungsmaßnahmen wie fluoridierte Zahnpasten oder Gele sind wichtig für die nicht versiegelten Flächen, z. B. Approximalbereiche und können jederzeit zusätzlich zu *Protecto® CaF₂ Nano* eingesetzt werden.

Weitere Hinweise

- Bei Kontakt mit den Augen sind diese mit viel Wasser zu spülen und ggf. ist ein Arzt aufzusuchen. Bei versehentlichem Hautkontakt sind die Kontaktstellen sofort gründlich mit Seife und Wasser zu waschen.
- Eine Kontamination des Flascheninhalts mit verunreinigten Einmalpinseln muss vermieden werden.
- *Protecto CaF₂ Nano SINGLE DOSE* ist aus hygienischen Gründen nur für die einmalige Anwendung an einem Patienten.
- Eine Abformung der mit *Protecto® CaF₂ Nano* - Schutzlack behandelten Zähne mit Vinylsilikon ist frühestens 4 Wochen nach der Behandlung möglich. *Protecto® CaF₂ Nano* trägt sich mit der Zeit ab. Kürzere Anwendungsintervalle werden empfohlen bei erhöhtem Kariesrisiko, vorhandenen Initialläsionen oder Gefährdung durch Schmelzerosionen, z.B. bei Genuss von schmelzschädigenden Nahrungsmitteln sowie nach der Anwendung von Wasser-Pulverstrahlgeräten. Auf Komposit- oder Kompomer -Restaurationen erfolgt nur eine Haftung von geringer Dauer.

Nebenwirkungen

Systemische Nebenwirkungen sind nicht bekannt geworden. Sollten Allergien gegen Bestandteile von *Protecto® CaF₂ Nano* bekannt sein, ist auf die Anwendung von *Protecto® CaF₂ Nano* zu verzichten.

Lagerung

Nicht über 25° C (77° F) lagern! Nach Ablauf des Verfallsdatums nicht mehr verwenden! Behälter gut verschlossen halten. *Protecto® CaF₂ Nano* enthält Ethylacetat. Ethylacetat ist leicht entflammbar und daher von Zündquellen fernzuhalten. *Protecto® CaF₂ Nano* ist durch den Anteil an Ethylacetat sehr flüchtig. Behälter gut verschlossen halten. Das Material stets trocken lagern, vor direkter Sonneneinstrahlung schützen und nicht über 25° C lagern. *Protecto® CaF₂ Nano* sollte an einem gut gelüfteten Platz aufbewahrt werden.

Zusammensetzung : Silikonpolyacrylat gelöst in Ethylacetat

Handelsform:

Art-Nr. 7200-N100 *Protecto® CaF₂ Nano* mit Fluorid 4 ml Flasche, Mischpaletten, Mircobrushes

Art-Nr. 7200-S100 *Protecto® CaF₂ Nano* SINGLE DOSE 9 x 0,5 ml Flaschen (4,5 ml) Mischpaletten, Mircobushes

Garantie

SanaPro Dental GmbH garantiert, dass dieses Produkt frei von Material- und Herstellungsfehlern ist. SanaPro Dental GmbH übernimmt keine weitere Haftung, auch keine implizite Garantie bezüglich Veräußerlichkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck. Der Anwender ist verantwortlich für den Einsatz und die bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes. Wenn innerhalb der Garantiefrist Schäden am Produkt auftreten, besteht Ihr einziger Anspruch und die einzige Verpflichtung von SanaPro Dental GmbH in der Reparatur oder dem Ersatz des Produktes.

Haftungsbeschränkung

Soweit ein Haftungsausschluss gesetzlich zulässig ist, besteht für SanaPro Dental GmbH keinerlei Haftung für Verluste oder Schäden durch dieses Produkt, gleichgültig ob es sich dabei um direkte, indirekte, besondere, Begleit- oder Folgeschäden, unabhängig von der Rechtsgrundlage, einschließlich Garantie, Vertrag, Fahrlässigkeit oder Vorsatz, handelt.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren! Nur für den zahnärztlichen Gebrauch!



Manufacturer: SanaPro Dental GmbH, 27570 Bremerhaven, Germany
Vertrieb: BonaDent GmbH, Dental-Produkte Postfach 560226, D-60407 Frankfurt,
Tel: 069-586 073 90, Fax: 069-586 073 931
Internet: www.bonadent.de, Mail: bonadent@t-online.de

Protecto CaF₂ Nano ist eine Handelsmarke der Firma BonaDent GmbH

